



WIRTSCHAFTSKANZLEI
MECKLENBURG-VORPOMMERN

CHECKLISTE ALTERSVORSORGE



www.wk-mv.de



WIRTSCHAFTSKANZLEI
MECKLENBURG-VORPOMMERN

ALLES AUS EINER HAND

Persönliche Ausgangsposition

Passende Absicherung



WK
MV

RENTENLÜCKE BERECHNEN

Wunschrente
– bestehende Altersversorgung
Rentenlücke

Wunschrente 1.500 € Rente zum 65. Lebensjahr:

- 30 Jahre bis zum 65. Lebensjahr
- 1,5% Inflation

➔ $1.500€ \times 1,015^{30} = 2.344,62€$

BESTEHENDE VERSORGUNG

Beispiele für bestehende Versorgung:

- Gesetzliche Rentenversicherung – GRV
- Beamtenpension
- Renten aus Versorgungswerken
- Renten aus Privatverträgen z.B. Basisrente, Betriebsrente, Riesterrente, Rentenversicherung,
- Einnahmen aus Vermietung & Verpachtung



Gesetzliche Rentenversicherung:

- Generationsvertrag bzw. Umlageverfahren auf der Kippe
- in den kommenden Jahren mehr Leistungsbezieher als Beitragszahler
- zahlreiche Rentenreformen

Beamtenpension:

- hohe Kosten für Beamtenversorgung – Beihilfe & Pensionen – 1,5 Billionen Euro bis 2050
- Belastung der Pension durch private Krankenversicherung im Alter
- kein staatliches Konzept der Finanzierung für die Zukunft

Versorgungswerke:

- Versorgungswerke für Architekten, Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte, Steuerberater etc.
- Offenes Deckungsplanverfahren – Anlagenotstand für die Beitragseinnahmen aufgrund des Niedrigzinsumfeldes
- in den kommenden Jahren mehr Leistungsbezieher als Beitragszahler

Alterseinkünftegesetz ab 01.01.2005:

- Besteuerung der Renten im Rahmen der Einkommenssteuer
- Unterschiedliche Höhe der Besteuerung von Renten aus der GRV, Betriebsrenten, Privatrenten etc.
- volle Besteuerung der Altersrenten ab 2040

Rentenlücke berechnen:

| | | |
|--|----------|-----------------|
| (Wunschrente nach Inflation) | | 2.344,62 € |
| (gesetzl. Nettorente nach Steuern & Sozialabgaben) | – | 1.250,00 € |
| <hr/> | | |
| (Nettobetriebsrente nach Steuern & Sozialabgaben) | – | 350,00 € |
| RENTENLÜCKE | = | 744,62 € |



- Einführung 3 Schichtenmodell mit Alterseinkünftegesetz ab 01.01.2005
- gesetzliche Rahmenbedingungen in unterschiedlichen Schichten
- jede Schicht und jeder Durchführungsweg mit Vor- & Nachteilen verbunden

3 Schichtenmodell

1. Schicht – Basisversorgung: GRV, Versorgungswerk, Basisrente etc.
2. Schicht – Zusatzversorgung: Betriebsrente, Riesterrente
3. Schicht – private Versorgung: Privatrente

BASISRENTE

Vorteile

- steuerliche Absetzbarkeit der Beiträge
- Insolvenzschutz des Guthabens
- lebenslange Rente

Nachteile

- nachgelagerte Besteuerung
- nur als Rente auszahlbar
- frühestens ab 62. Lebensjahr
- bedingte Vererbbarkeit

BETRIEBSRENTE

Vorteile

- Brutto-/Nettohebel zzgl. Arbeitgeberbeitrag
- Rente oder Einmalzahlung

Nachteile

- nachgelagerte Besteuerung/
Sozialabgabenlast
- frühestens ab 62. Lebensjahr

RIESTERRENTE

Vorteile

- Grundzulage und Kinderzulage + Sonderausgabenabzug
- Hartz 4 Sicherheit
- Beitrags- und Zulagengarantie

Nachteile

- nachgelagerte Besteuerung
- frühestens ab 62. Lebensjahr
- 30% Kapitalwahlrecht

PRIVATRENTE

Vorteile

- flexible Beiträge
- Verfügbarkeit während der Ansparphase
- geringe Besteuerung im Alter

Nachteile

- keine steuerl. Förderung oder Zulage in der Ansparphase
- kein Hartz 4 oder Insolvenzschutz

AUSWAHL DER PASSENDEN GESELLSCHAFT BZW. VERSICHERUNG? WAS PASSIERT MIT DEM GELD BZW. WIE ARBEITET DAS GELD?

Auswahl einer Gesellschaft:

- Substanzkraft – Bilanz, Eigenkapital, Rückstellungen etc.
- Größe & Tradition der Gesellschaft
- Kostentransparenz
- Innovationsfähigkeit

Was passiert mit dem Geld?

- 3 Varianten – klassisch, fondsgebunden, Mischung
- Einzelne Fonds, Indexbeteiligung ETF, EGS konform bzw. nachhaltige Strategien

Alternative zur Versicherung

- Immobilie als Kapitalanlage z.B. Pflegeimmobilie
- Fondssparplan



WIRTSCHAFTSKANZLEI
MECKLENBURG-VORPOMMERN

BÜRO **ROSTOCK**
Wilhelm-Külz-Platz 2
18055 Rostock

BÜRO **STRALSUND**
Alter Markt 8
18439 Stralsund

Telefon 03831/666 68 44 | Fax 03831/666 68 45
info@wk-mv.de | www.wk-mv.de